**HÖR: Hochschüler\*innenschaft Österreichischer Roma und Romnja**

*Wien (OTS)* - Mit etwa 14 Millionen Angehörigen bilden Rom\*nja und Sinti\*zze größte ethnische Minderheit Europas. Seit ca. 600 Jahren leben wir in Österreich, seit 1993 als anerkannte Volksgruppe. Die Geschichte der Rom\*nja und Sinti\*zze ist von jahrhundertelanger Diskriminierung und Verfolgung geprägt. Während des 2. Weltkrieges wurde eine halbe Million Rom\*nja und Sinti\*zze von den Nazis ermordet. Trotz der jahrhundertelangen Diskriminierung haben Rom\*nja und Sinti\*zze die Kultur und Gesellschaft Europas stark geprägt und mitgestaltet.

Vor 50 Jahren, am 8. April 1971, versammelten sich 23 Rom\*nja-Vertreter\*innen aus 9 Staaten in London, zum 1. Weltkongress der Roma, um über wichtige sozio-kulturelle Fragen und Belange der Ethnie zu diskutieren. Ziel des Roma Weltkongresses war es, auf die Lage der Rom\*nja und Sinti\*zze aufmerksam zu machen, ein eigenes Narrativ zu prägen und die Diversität und Kultur der Rom\*nja und Sinti\*zze zu fördern und zu feiern. Seit 1990 wird dieser Tag offiziell als Internationaler Tag der Rom\*nja und Sinti\*zze begangen.

Am 8. April 2021 wurde der erste Jugendverein der Rom\*nja und Sinti\*zze in Österreich gelauncht: Die Hochschüler\*innenschaft Österreichischer Roma und Romnja. Die HÖR ist eine politische und soziale Interessensvertretung für Rom\*nja-Hochschüler\*innen. Die HÖR will organisieren, bilden, fördern und unterstützen. Wir wollen eine Perspektive der Rom\*nja und Sinti\*zze in die österreichische Öffentlichkeit bringen und aktiv gegen Antiziganismus auftreten.

**Der Vorstand der Hochschüler\*innenschaft Österreichischer Roma und Romnja:**

Sladjana Mirković, BA  
Samuel Mago  
Saska Dimic  
Laura Darvas  
Benjamin Hess   
Mag. Katharina Graf-Janoska, BA

**Rückfragen & Kontakt:**

[info-hoer@gmail.com](https://www.ots.at/email/info-hoer/gmail.com)   
[www.hoer-info.at](http://www.hoer-info.at)   
<https://www.facebook.com/H%C3%96R-114160280773852/>